

Begriffsfrage: Antisemitismus oder Antijudaismus?

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 12. Mai 2015 18:22

Ich habe eine Frage interessehalber: Ich habe heute in einer Geschichtsstunde vertreten müssen und ein Schüler sagte mir, der Politiklehrer habe gesagt, eigentlich müsse man "Antijudaismus" und nicht "Antisemitismus" sagen (es ging um die Ausrichtung von Parteien in der Weimarer Republik). Beim Googeln habe ich aber den Eindruck gewonnen, dass Antijudaismus doch etwas Anderes ist als die Hetze gegen Juden. Wie verwendet man also die beiden Begriffe korrekt?

Beitrag von „MarlboroMan84“ vom 12. Mai 2015 19:40

Als Antijudaismus kann man die Ausrichtung der Kirche im Mittelalter und der frühen Neuzeit kennzeichnen. Antisemitismus ist die moderne Variante unter Einbezug mehrerer Faktoren. In der Weimarer Republik waren sie ganz klar Antisemitistisch. Wie auch Parteien wie z.B. NPD und/oder Linkspartei heutzutage.

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 12. Mai 2015 21:32

Danke! Ich konnte in der Stunde spontan auch nicht darauf eingehen bzw. sagen: "Ja, das stimmt" oder "Hm, das stimmt nicht", habe mich aber gefragt, was denn eigentlich der Unterschied ist. Habe ich jetzt wieder was gelernt.